

Workshop zu digitaler Gewalt

OSTHOLSTEIN. „Hate Speech und Umgang mit digitaler Gewalt“ – zu diesem Thema findet am Montag, 14. Oktober, ab 18 Uhr ein Online-Workshop statt. Der Kreis Ostholstein will sich so dafür einsetzen, die Präsenz und Beteiligung von Frauen in der Kommunalpolitik zu stärken. Cyberstalking, Hate-Speech, sexualisierte Gewalt und digitale Kontrolle gegen Frauen, die sich politisch engagieren, seien ein wachsendes Problem. Betroffene würden mit der Bewältigung oft allein bleiben und sich zurückziehen. In diesem interaktiven Online-Workshop sollen Frauen (und die, die sich als solche identifizieren) gestärkt werden. Ziel sei es auch, Handlungsstrategien zu entwickeln und sich im geschützten virtuellen Raum auszutauschen.

➔ **Anmeldungen sind bis zum 10. Oktober per Mail an a.boos@kreis-oh.de möglich.**

Seniorenkino am Dienstag

BAD SCHWARTAU. Das Seniorenkino Bad Schwartau zeigt am Dienstag, 8. Oktober, um 14 Uhr den französischen Film „Oh la la- Wer ahnt denn sowas“ im Movie Star Bad Schwartau. Der Eintrittspreis beträgt sechs Euro.

Theater Fidelio feiert Premiere

BAD SCHWARTAU. Das Theater Fidelio präsentiert die Premiere der Komödie „Die lieben Eltern“ am Sonnabend, 12. Oktober, um 19.30 Uhr in der Krummlandhalle in Bad Schwartau. „Die lieben Eltern“ ist eine Komödie über Familie, Liebe, Geld und den Platz, den jeder unter den Geschwistern einnimmt, aber auch über die Instabilität der Gefühle, und von den dunklen Flecken, die in jedem von uns schlummern. Und es geht um das, was Eltern ihren Kindern schulden.

➔ **Karten für 16 Euro im Vorverkauf gibt es auf www.theater-fidelio.de, bei Weinflair in Bad Schwartau, im Citti-Park Lübeck und an allen weiteren Vorverkaufsstellen. Restkarten für 18 Euro gibt es an der Tageskasse. Weitere Aufführungen sind am 16. November, 14. Dezember und am 22. März 2025.**

Einladung ins Café Miteinander

BAD SCHWARTAU. Am Sonntag, 6. Oktober, um 15 Uhr öffnet das Café Miteinander in der Begegnungsstätte der AWO in Bad Schwartau, Auguststraße 34 a, wieder weit seine Türen, um Menschen aller Nationalitäten und jeden Alters einzuladen, miteinander bei Kaffee/Tee und Gebäck einen kostenfreien schönen Nachmittag zu verbringen. Hier ergibt sich auch für neu Hinzugezogene eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und „heimisch“ zu werden.

Einladung zur Versammlung

BAD SCHWARTAU. Der Feuerwehr-Förderverein Bad Schwartau e.V. lädt am Mittwoch, 23. Oktober, um 19 Uhr zur 34. Jahreshauptversammlung in die Mensa des GaM, Ludwig-Jahn-Straße. Im Anschluss der Versammlung wird der neue Einsatzleitwagen der Feuerwehr vorgestellt und kann besichtigt werden. Der musikalische Rahmen der Versammlung wird durch die Brassband der Feuerwehren der Stadt Bad Schwartau gebildet.

An diese Strände dürfen Hunde und Pferde seit dem 1. Oktober

Einige Orte in der Lübecker Bucht machen für Vierbeiner eine Ausnahme – Im Norden müssen sie sich noch etwas gedulden.

NIENDORF. Kräftiger Wind drückt das Wasser aus der Lübecker Bucht. Es ist kühl. Lediglich einzelne Sonnenstrahlen schaffen es durch die Wolken. Der Sommer ist definitiv vorbei. Die Laune der meisten Zweibeiner ist dennoch fantastisch. Das verwundert nicht. Sie beobachten, wie ihre geliebten Haustiere durch den Sand rasen, in die Ostsee rennen und hechelnd auf dem Boden liegen. Erlaubt ist all das seit dem 1. Oktober.

VERSTÄNDNIS FÜR HUNDEVERBOTE WÄHREND DES SOMMERS

Zufrieden wirken auch Norbert und Sabine. Das Paar aus Berlin verbringt ein paar Tage an der Küste. Mit dabei haben sie ihren Golden Retriever „Barney“. Er ist elf Jahre alt. „Der ist total glücklich hier am Strand“, sagt Norbert. „Er ist Typ Wasserratte.“ Zugleich äußert er Verständnis dafür, dass Hunde in den Sommermonaten nur an ausgewählten Bereichen frei laufen dürfen. „Das ist richtig so. Gerade da, wo Kinder baden, sollten keine Hunde laufen“, führt er aus. Seine Frau ergänzt, dass all die Hundestrände an der Ostsee umso wichtiger für sie seien. „Als Hundebesitzer sind wir viel draußen.“

Ein paar Meter entfernt wälzt sich „Bonnie“ im Sand. Sie ist viereinhalb Jahre alt und mit ihren Besitzerin Barbara Giessing unterwegs, die eigentlich im Münsterland lebt. „Sie findet es



„Bonnie“ ist viereinhalb Jahre alt, wohnt im Münsterland und macht gerade Urlaub an der Ostsee. Sie liebt es, am Strand in Niendorf zu toben. Fotos: Sebastian Rosenkötter

super, sie sieht aus wie paniert“, sagt diese.

Wann man wo mit Hunden an den Strand darf, ist an der Ostsee nicht einheitlich geregelt. Das Landesnaturschutzgesetz besagt, dass die Vierbeiner sowie Pferde vom 1. April bis 31. Oktober auf Strandabschnitten mit regem Badebetrieb nichts verloren

haben. Jedoch sind Ausnahmen möglich. Und eben diese haben zur Folge, dass Orte im Abschnitt zwischen Travemünde und Rettin mit einer Extra-Regelung den uneingeschränkten Strandbesuch mit Hund und Pferd schon ab 1. Oktober ermöglichen. Weiter im Norden hingegen geben die Orte Grömitz, Kellenhusen, Dahme

und Großenbrode sowie auf Fehmarn und in Heiligenhafen ihre Flächen erst gut vier Wochen (1. November) später frei.

KELLENHUSEN IST BEI HUNDEHALTERN BESONDERS BELIEBT

Bei Hund und Mensch besonders hoch im Kurs stehen Dahme und

Kellenhusen. Warum das so ist, erklärt der Kellenhusener Tourismuschef Raymond Kiesbye: „Das rührt wohl noch aus der Vergangenheit her, wo Urlaub mit Hund in Kellenhusen beworben wurde. Das machen wir mittlerweile nicht mehr.“ Zudem müsse man aufpassen, „dass die Hundehalter, die manchmal mit bis zu vier Hunden kommen, die übrigen Gäste nicht dominieren, gerade die Familien mit kleinen Kindern“.

Kellenhusen wurde 2021 von einer Hundezeitschrift in der Rangliste der hundefreundlichsten Urlaubsorte Deutschlands auf Platz 2 gesetzt. Das verwundert wenig. Schließlich gibt es in Kellenhusen gleich zwei Hundestrände, die sogar über neue Hundeduschen verfügen. Hinzu kommt noch ein großer Auslauf mitten im Wald. Jährlich steigt hier das Event „Tag des Hundes“, das 2025 bereits zum 14. Mal stattfinden wird. Hinter dem Namen verbirgt sich ein Agility-Turnier.

Bezogen auf die Zeit vom 1. November bis 31. März sagt der Tourismuschef: „Das ist für Hundebesitzer natürlich sehr angenehm, da sie mit dem frei laufenden Hund Spaziergänge über den gesamten Strand unternehmen können.“ Es komme aber auch immer mal zu kritischen Situationen mit Menschen, die Hunden zurückhaltend gegenüberstehen. Im Großen und Ganzen funktioniere das Miteinander jedoch gut. **SER**

Mitstreiter für Weihnachtsmarkt Ratekau gesucht

RATEKAU. Das Dorfmuseum Ratekau e.V. lädt alle Vereine, Feuerwehren, Organisationen, Schulen, Kindergärten sowie Kunsthandwerker aus der Gemeinde Ratekau ein, aktiv am Weihnachtsmarkt am 30. November teilzunehmen.

Der Weihnachtsmarkt bietet eine wunderbare Gelegenheit, die

Gemeinschaft zu stärken und in festlicher Atmosphäre zusammenzukommen. Das Museum bietet ein tolles Ambiente, um diesen besonderen Tag zu feiern. Der Markt findet von 14 bis 21 Uhr ausschließlich draußen statt, daher sind wetterfeste Stände erforderlich. Gesucht werden engagierte

Mitstreiter, die mit einem Stand, einer Vorführung oder anderen kreativen Beiträgen zum Gelingen des Marktes beitragen möchten. Ob große oder kleine Angebote – jede Idee ist willkommen. Darüber hinaus freut sich das Orga-Team besonders über die Beteiligung von Kunsthandwerkern, die ihre

Werke präsentieren und verkaufen möchten. Auch kleinere Stände sind herzlich willkommen. Für die Teilnahme am Weihnachtsmarkt wird keine Standgebühr erhoben. Stattdessen wird um eine freiwillige Spende gebeten, um die Arbeit des Dorfmuseums zu unterstützen. Interessierte, die sich am

Weihnachtsmarkt beteiligen möchten, sind eingeladen, bis zum 15. Oktober Rückmeldung zu geben.

➔ **Weitere Informationen bei Kathrin Manthe, Vorstandsmitglied und Organisatorin, unter der E-Mail manthe@kabelmail.de**

Konzert: 30 Jahre Guess & Friends

STOCKELSDORF. In der Reihe der Herrenhauskonzerte „Von Klassik bis Jazz“ ist die Stockelsdorfer Band Guess & Friends am Sonntag, 13. Oktober, um 17 Uhr im Herrenhaus Stockelsdorf, Dorfstraße 7 (1. OG – Zugang nicht barrierefrei) zu Gast.

Das Konzert steht dieses Jahr ganz im Zeichen des 30-jährigen Jubiläums der Musikgruppe. Die Bandgeschichte beginnt bereits im Jahr 1994, damals noch als Duo. Es folgten viele Auftritte in ganz Norddeutschland. Guess & Friends werden an diesem Abend zurückblicken und auch die eine oder andere Anekdote berichten und dazu musikalische Übererra-

schungen für die Zuhörer bereithalten.

Kathrin, Michael und Matthias begeistern als Guess & Friends gleichzeitig mit Professionalität und Spaß an der Musik, mit Abwechslung und einem eigenen Stil, wenn sie die Musik der letzten Jahrzehnte auf die Bühne bringen.

➔ **Karten für dieses Konzert gibt es für 15 Euro inklusive einem Getränk ab sofort im Rathaus (Zimmer 8). Reservierungen sind auch vormittags telefonisch unter 0451/4901-156 oder per E-Mail an c.hildebrandt@stockelsdorf.de möglich.**



Die Stockelsdorfer Band Guess & Friends ist am 13. Oktober im Herrenhaus in Stockelsdorf zu Gast. Foto: hfr

Seniorenbeirat fährt zur Großdemo

STOCKELSDORF. Der Seniorenbeirat der Gemeinde Stockelsdorf fährt unter dem Motto „Wir fordern den Inflationsausgleich“ am Mittwoch, 6. November, zu einer Großkundgebung nach Berlin. Wer ebenfalls mitfahren möchte, kann sich bei Jürgen Fischer telefonisch unter 0451/494036 (der Anrufbeantworter ist an, Rückruf erfolgt) oder per E-Mail unter seniorenbeirat@stockelsdorf.de melden. Die Fahrkosten betragen 30 Euro.

Beratungsangebot im Helios Agnes Karll

BAD SCHWARTAU. Der Betreuungsverein Ostholstein berät im Helios Agnes Karll Krankenhaus ab sofort zum Thema Vorsorgevollmacht, Patienten- sowie Betreuungsverfügung. Jeden zweiten und vierten Montag im Monat in der Zeit von 16 bis 18 Uhr haben Patienten und Angehörige die Möglichkeit, sich vom Betreuungsverein Ostholstein e. V. in Räumen des Helios Agnes Karll Krankenhauses über diese Themen beraten zu lassen. Der nächste Termin ist am Montag, 14. Oktober. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Beratung ist kostenlos.

Forstarbeiten im Herrengartenpark

STOCKELSDORF. Im Rahmen von Aufforstungsarbeiten werden die vorhandenen Waldflächen im Herrengartenpark in der Zeit vom 8. Oktober bis 25. Oktober intensiv überarbeitet.

Die Gemeinde Stockelsdorf wird im Rahmen eines Bera-

tungsvertrages durch die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein in der Entwicklung und Aufforstung der vorhandenen Waldflächen betreut. Aufgrund massiver Schäden am vorhanden Baumbestand der vergangenen Jahre sind umfangreiche Ro-

dungs- und Aufforstungsmaßnahmen erforderlich. Hierzu werden einige Bäume zur Verkehrssicherung entnommen und die Waldflächen für Neupflanzungen vorbereitet. Ziel der Maßnahmen ist es, einen gesunden und nachhaltigen Baumbestand

zu erlangen.

Die Gemeinde Stockelsdorf bittet um Verständnis, dass im Zuge der Arbeiten einige Abschnitte und Wege des Herrngartenparks im besagten Zeitraum aus Sicherheitsgründen gesperrt werden.